

---

### Flüchtlinge zwischen Willkommenskultur und Hass

---



Das Klima und die Tonlage in Deutschland verschärft sich. Einige fordern Zäune oder Mauern wie in Ungarn. Andere gehen zu den Hasspredigern von Pegida. Aber der Wunsch nach „Grenzsicherung“ ist in einem freien Europa letztlich eine Illusion. Die Aufgabe besteht darin, die Chancen der Zuwanderung zu nutzen und die Integration der Flüchtlinge, die hier bleiben sollen, zu ermöglichen. Die Flüchtlingskrise ist auch eine Krise der Verwaltung. Viel zu lang hat man es hingenommen, dass Asylbewerber monate- und jahrelang warten mussten, bis ihr Antrag entschieden wurde. Sie waren zur Untätigkeit verurteilt. Das rächt sich nun, wo man den Schalter umlegen will. Schnelle Verfahren, schneller Zugang zur Sprache und zum Arbeitsmarkt sind das Gebot der Stunde.

Einiges davon, einschließlich der Ankurbelung des sozialen Wohnungsbaus, hat der Flüchtlingsgipfel endlich voran getrieben. Aber es gab dort Licht und Schatten und leider auch Zugeständnisse an die CDU/CSU, die Grüne kritisieren. Ich setze darauf, dass wir jetzt in Sachen Integration einiges besser machen können als bei der Zuwanderung der „Gastarbeiter“. Letztlich ist und bleibt die Welle der Hilfsbereitschaft groß und innovativ: ein Online-Kleinanzeigenportal für Flüchtlinge, die Organisation der Mitnahme von Flüchtlingen im ÖPNV usw. ... Das freut mich.

Ebenso stimmt mich der Ausgang der OB-Wahl positiv, weil Reinhard Paß die schlechtere Wahl für Essen gewesen wäre. Ein Erfolg ist auch die Zusage des Landes, die Radbrücke über den Beitz-Boulevard zu finanzieren - ein wichtiger Lückenschluss für den Radschnellweg Ruhr. Der Abschluss der Verträge für den RXX stellt zudem Weichen für besseren Pendlerverkehr auf der Ruhr-Rheinschiene, während die Folgen des Stellwerkbrands den Schienenverkehr auf der zentralen Achse durch Essen noch viel zu lange ausbremsen.

Gespannt bin ich auf die Offenlegung des neuen Bundesverkehrswegeplans, die demnächst erfolgen soll. Wie viel A 52 haben Betonköpfe darin untergebracht? Wir kümmern uns darum und helfen mit, Gegenwehr gegen antiquierte Autobahnplanungen zu organisieren: A 52 war gestern!

#### Eine interessante Lektüre wünscht

Martin Hase, Schatzmeister

---

### Was lange währt, wird endlich gut!

#### GRÜNE erfreut über Radbrücke am Bertold-Beitz-Boulevard

---

Der Brückenbau kann starten. Das Land fördert den Brückenbau mit 1,6 Millionen €. Dazu erklärt **Ernst Potthoff**, verkehrspolitischer Sprecher der Grünen Ratsfraktion:

„Mit dieser Brücke erfolgt ein wichtiger Lückenschluss für den künftigen Radschnellweg RS1. Sie ermöglicht eine kreuzungsfreie Verbindung für Spaziergänger wie Radfahrer, was wir als Grüne seit 2006 fordern.“



<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/was-lange-waehrt-wird-endlich-gut.html>

---

## Veranstaltung: Die Türkei nach der Wahl - Menschenrechte oder Bürgerkrieg?

---

Am 1. November wählt die Türkei voraussichtlich ein neues Parlament – Neuwahlen nach nur wenigen Monaten. Nach dem Verlust der absoluten AKP-Mehrheit ist das Land in ein tiefes Chaos gestürzt. Nach den „Gezi“-Protesten vor zwei Jahren war der Ton bereits rauher geworden. Seither duldet die Regierung kaum kritische Stimmen.

Der gewaltvolle Polizeieinsatz auf der Istanbul-Pride im Juni dieses Jahres sowie der neuerlich wieder anhaltende Kampf gegen die Kurd\*innen zeigt, dass es nicht mehr nur um kritische Stimmen geht, sondern Pluralität als solche bereits als 'Gefahr' angesehen wird. Seit Monaten nun ist die Türkei im Ausnahmezustand – in einigen Gebieten ist dieser sogar offiziell verhängt worden.

[http://gruene-duisburg.de/termine/?cid=my-calendar&mc\\_id=54](http://gruene-duisburg.de/termine/?cid=my-calendar&mc_id=54)

---

## GRATULATION ZUM PREIS FÜR „ESSEN PACKT AN“

---



Eine Initiative hat sich diesen Preis redlich verdient. Ehrenamtliche Arbeit zu organisieren ist der Inhalt der über Facebook entstandenen Gruppe. Anlass waren die verheerenden Folgen des Orkans Ela. Die zündende Idee war, bei den Aufräumarbeiten zu helfen.

Nach getaner Arbeit rückte die Obdachlosenhilfe in den Mittelpunkt. Mit einer mobilen Suppenküche und Kleidersammlungen versorgt man regelmäßig Obdachlose. In der Zwischenzeit sind auch viele Mitglieder in der Flüchtlingshilfe engagiert. Klar ist, die Initiative bereichert Essen tatkräftig und ist in wichtiger Pol, um ehrenamtliche Arbeit zu organisieren. Deshalb beglückwünschen auch GRÜNE „Essen packt an“ zu diesem Solidaritätspreis der Thyssen-Krupp-Stiftung, wohl wissend, dass es immer genug zu tun gibt, um helfend einzugreifen.

Herzliche Grüße Gönül Eglence und Kai Gehring (VorstandssprecherInnen)

---

## 2. Workshop für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer/innen

---

Die GRÜNEN planen wegen der großen Nachfrage für Sonntag den 22. 11. von 13.00 bis 17.00 Uhr erneut einen halbtägigen Workshop zur Qualifikation von ehrenamtlichen FlüchtlingshelferInnen. Der Workshop wird in unserer Geschäftsstelle Kopstatplatz 13 stattfinden.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/workshop-fuer-ehrenamtliche-fluechtlinghelferinnen.html>



---

## Asylgesetz: "Licht und Schatten"

---

Licht und Schatten - so bewerten die GRÜNEN NRW den im Bundesrat verabschiedeten so genannten Asylkompromiss. Durch den Druck der GRÜN mitregierten Bundesländer ist es in den Verhandlungen gelungen, einige von der Großen Koalition beabsichtigte Härten für

Flüchtlinge abzuwenden, Verbesserungen für diese durchzusetzen und Integration von Anfang an zu gestalten. In der Gesamtabwägung hat sich der Koalitionsausschuss der GRÜNEN NRW mehrheitlich für eine Zustimmung der Landesregierung zu dem Gesetz ausgesprochen.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/asylgesetz-licht-und-schatten.html>



---

## Nachhaltige Integration von Flüchtlingen

---

Deutschland steht bei der Aufnahme von Hundertausenden von Asylsuchenden allein in diesem Jahr vor einer der größten Herausforderungen seiner jüngeren Geschichte. Die Aufnahme von Schutzsuchenden ist eine menschenrechtliche, völkerrechtliche und humanitäre Verpflichtung. Dieser Grundsatz muss sich gerade jetzt

bewähren. Alle Versuche, das Grundrecht auf Asyl auszuhöhlen oder gar abzuschaffen, weisen wir Grüne im Bundestag entschieden zurück. Die Menschen, die bei uns Schutz suchen, haben einen Anspruch auf ein faires, unvoreingenommenes und zügiges Verfahren

[http://www.gruene-bundestag.de/themen/integration/nachhaltige-integration-von-fluechtlingen\\_ID\\_4396886.html](http://www.gruene-bundestag.de/themen/integration/nachhaltige-integration-von-fluechtlingen_ID_4396886.html)

---

## Wir haben in NRW ein breites Bündnis für Flüchtlinge

---

Zum heutigen Flüchtlingsgipfel in der Staatskanzlei der nordrhein-westfälischen Landesregierung erklären Mehrdad Mostofizadeh, Fraktionsvorsitzender der GRÜNEN, und Norbert Römer, Vorsitzender der SPD-Landtagsfraktion:

**Mehrdad Mostofizadeh:** „In NRW ist kein Platz für Fremdenhass und menschenverachtende Hetze. Dieses Signal ist allen Beteiligten des Flüchtlingsgipfels wichtig. Als Land haben wir die Situation der vielen Geflüchteten, aber auch diejenige der haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sowie der Kommunen fest im Blick.“

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/wir-haben-in-nrw-ein-breites-buendnis-fuer-fluechtlinge.html>



---

## Flüchtlingsunterbringung in Bredeneyer Turnhalle

### FDP-Ratsherr Hellmann schürt Ängste bei Anwohnern

---

Auf scharfe Kritik der Ratsfraktion der Essener Grünen sind die Äußerungen des FDP-Ratsherren Andreas Hellmann gestoßen, der in Zusammenhang mit der Nutzung der Turnhalle des Goethe-Gymnasiums als Flüchtlingsunterkunft von „illegalen“ bzw. „unkontrollierten“ Einwanderern sprach. **Christine Müller-Hechfellner, sozialpolitische Sprecherin der Fraktion,** erklärt hierzu:

„Die öffentlichen Äußerungen von Herrn Hellmann sind in der flüchtlingspolitischen Debatte in Essen bisher beisspiellos. Er kriminalisiert nicht nur pauschal alle Flüchtlinge als illegale Einwanderer, sondern versucht außerdem gezielt, Ängste in der Bevölkerung zu schüren, indem er von Sorgen um den Schulbetrieb und die Sicherheit der Schüler spricht.

Seine absurden, durch nichts begründeten Unterstellungen gipfeln in dem Aufruf an Eltern und Anwohner, sich gegen die Belegung der Turnhalle mit Klagen gegen die Stadt zur Wehr zu setzen. Vor diesem Hintergrund unterstützen wir ausdrücklich die deutliche Haltung der Schulleitung, die in der neuen Situation ihren Beitrag zur Entwicklung einer Willkommenskultur leisten möchte.“

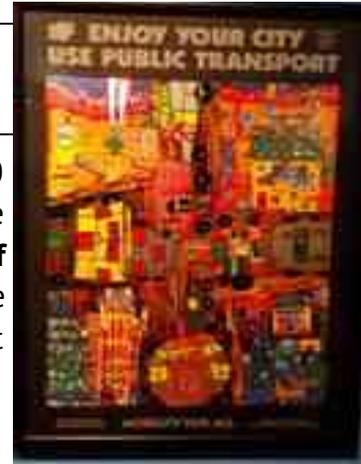
---

## **Straßenbahnnetz ausbauen**

### **Fördermittel bieten Chancen für Nahverkehrsprojekte**

Mit der Zusicherung weiterer Fördermittel für Projekte des ÖPNV mit über 50 Millionen Kosten tun sich für Essen neue Möglichkeiten auf, die die Verlängerung der Bundesfinanzierung von Nahverkehrsprojekten bietet. **Rolf Fliß (GRÜNE) hat zwei wichtige Projekte vorgeschlagen** und dafür breite Zustimmung gefunden, um in Essen "Nägel mit Köpfen" zu machen und längst fällige Straßenbahnprojekte umzusetzen.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/strassenbahnnetz-ausbauen.html>



---

## **Höherstufungen im OB-Büro höchst fragwürdig!**

Die Beförderung des OB-Leiters als letzte Amtshandlung von Paß scheint uns angesichts der gesamten Sparvorgaben im Personalbereich der Kernverwaltung und in den Beteiligungen unangemessen. Gleiches gilt für die Berechnung der OB-Pension.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/hoehoerstufungen-im-oberbuergemeister-buero.html>



---

## **„A 52 war gestern – JETZT: Wege für morgen !“**

Unter diesem Motto planen Mobilitätswerkstatt, mehrere Bürgerinitiativen gegen A 52 und A 44 und Umweltverbände eine Kampagne mit den Forderungen • Abbruch der A 52-Planung! Flächen neu nutzen! • Gesundheit schützen, Lebensqualität verbessern! • Raus aus dem Stau – mit Bus und Bahn, Auto und Fahrrad!

**GRÜNE unterstützen die Kampagne.**

Der Bundesverkehrsminister arbeitet zurzeit an einer neuen Grundlage für den Autobahnbau bis 2030: Er will vermutlich Mitte November einen neuen Bundesverkehrswegeplan (BVWP) als Entwurf vorstellen. Dann gäbe es ab 1. Dezember eine sechswöchige Frist für kritische „Stellungnahmen, die wir gern nutzen wollen!“

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/a-52-war-gestern-jetzt-wege-fuer-morgen.html>

**wege  
für ESSEN**

---

## Neuer Autobahnanschluss kann B224 entlasten

### GRÜNE begrüßen gemeinsamen Entwicklungsplan Essen3-Nord/Bottrop-Süd

---

Die Pläne zur Revitalisierung von Gewerbeflächen im Essener Norden und Bottroper Süden stoßen bei den GRÜNEN wie im Essener Stadtrat auf große Zustimmung. Dazu erklärt **Christoph Kersch**, **stadtentwicklungspolitischer Sprecher der GRÜNEN Ratsfraktion**:

„Durch die Nutzbarmachung von Industriebrachen im Bereich der nationalen Kohlereserve und längs des Rhein-Herne-Kanals gewinnt die Stadt viel Platz für Industrie und Gewerbe, ohne dafür wertvolle Grünflächen zu opfern. Die im Rahmen des interkommunalen Entwicklungsplans vorgeschlagene verkehrliche Anbindung bietet zudem große Chancen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im gesamten Essener Norden.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/gruene-begruessen-gemeinsamen-entwicklungsplan-essen-nordbottrop-sued.html>

---

## Klimaschutz stärkt Handwerk

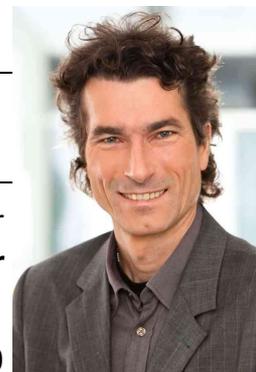
### Innovation City ist auch Vorbild für Essen

---

Zum Erfolg von Innovation City in Bottrop und der Absicht, 20 weitere Quartiere in der Metropolregion Ruhr auszuloben, erklärt **Christoph Kersch**, **planungspolitischer Sprecher der Grünen Ratsfraktion**:

„Glückwunsch an Bottrop! Grüne begrüßen außerdem die Absicht, weitere 20 Ruhrgebietsquartiere auszuloben. Dies ist eine gute Chance für die Stadt Essen, ihre Bemühungen und Erfolge in Sachen Klimaschutz weiter auszubauen und zu intensivieren.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/klimaschutz-staerkt-handwerk.html>



---

## Schulentwicklungsplanung

### Wir brauchen mehr Steuerung statt reiner Bedarfsbeschreibung

---

Der von der Verwaltung vorgelegte Entwurf für einen neuen Schulentwicklungsplan, dem noch der Baustein Berufs- und Kollegschaften folgen muss, bietet aus Sicht der Ratsfraktion der Essener Grünen die längst überfällige Grundlage für den bereits vor 5 Jahren gefassten Beschluss, einen schulformübergreifenden Schulentwicklungsplan vorzulegen. Der **schulpolitische Sprecher der Fraktion, Walter Wandtke**, merkt hierzu jedoch kritisch an:

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/schulentwicklungsplanung.html>

---

## Kritik an Intransparenz bei Stadionfinanzierung

### - Stadt Essen ist „Heimlichter des Monats“

---

Das Transparenz-Bündnis „NRW blickt durch“ hat die Stadt Essen zum „Heimlichter des Monats“ ernannt. Das Bündnis aus Bund der Steuerzahler, Mehr Demokratie, NABU NRW und der



Antikorruptionsorganisation Transparency Deutschland kritisiert, dass sich die Stadt Essen bei der Aufklärung des Finanzierungsskandals um das Essener Fußballstadion nicht in die Karten gucken lässt und keinen Zugang zu den Ergebnissen des Rechnungsprüfungsbericht gewährt.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/kritik-an-intransparenz-bei-stadionfinanzierung-stadt-essen-ist-heimlichtuer-des-monats.html>



## **Klage des Landes zwecks Auflösung der Flughafen GmbH**

### **Stärkere Einbindung der Politik bei der strategischen Entscheidung im Umgang mit der Klage erforderlich**

Angesichts der Klage des Landes NRW vor dem Landgericht Duisburg gegen die Betreibergesellschaft des Flughafens Essen/Mülheim auf Auflösung der Flughafen GmbH erklärt **Hiltrud Schmutzler-Jäger, Fraktionsvorsitzende der grünen Ratsfraktion:**

„Die Reaktion auf die Klage des Landes um eine Auflösung der Flughafengesellschaft muss gut abgewogen werden. Zur Erreichung des von allen Essener Ratsfraktionen anerkannten Zieles einer schnellstmöglichen Schließung des Flughafens könnte dieser vom Land gewählte Weg möglicherweise sinnvoll sein.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/klage-des-landes-zwecks-aufloesung-der-flughafen-gmbh.html>



## **Thomas Kufen ist neuer Oberbürgermeister** **- Die Grünen zum Wahlergebnis -**

Zum Ergebnis der Oberbürgermeister-Stichwahl erklären die beiden GRÜNEN-Parteivorsitzenden Kai Gehring MdB und Gönül Eglence:

Wir gratulieren Thomas Kufen herzlich zu seiner Wahl als Oberbürgermeister von Essen. Allen Meinungsverschiedenheit zum Trotz wünschen wir dem abgewählten Amtsinhaber Reinhard Pass alles Gute für die

Zukunft.

Die beiden GRÜNEN-Parteivorsitzenden Kai Gehring MdB und Gönül Eglence hoffen, dass der neugewählte Oberbürgermeister auch das hält, was er über die vergangenen Monate versprochen hat.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/die-gruenen-zum-wahlergebnis-thomas-kufen-ist-neuer-oberbuergemeister.html>

## **Fortschreibung von Bundesmitteln für den ÖPNV**

### **Einigung schafft Finanzierungssicherheit beim Straßenbahnausbau**

Bund und Länder haben bereits im September Folgendes zur Zukunft der Nahverkehrsfinanzierung vereinbart:



Die Regionalisierungsmittel für den Schienenpersonennahverkehr werden demnach von heute rund 7,4 Milliarden auf 8 Milliarden pro Jahr aufgestockt, die jährliche Dynamisierung der Mittel steigt von 1,5 auf 1,8 %. Weiterhin sollen auch die Mittel aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), aus dem große Bauvorhaben des ÖPNV finanziert werden, bis zum Jahr 2030 weiter gezahlt werden.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/fortschreibung-von-bundesmitteln-fuer-oeffentlichen-personennahverkehr.html>



---

## **Rückkauf der Allbau-Aktien der EVV durch die Stadt Grüne strikt gegen Teilprivatisierung des Allbau**

---

Angesichts der positiven Stellungnahme von Stadtkämmerer Lars Martin Klieve zur Rückabwicklung des Verkaufs der zahlreichen Allbau-Aktien von der Stadt Essen an die städtische Beteiligungsgesellschaft EVV erklärt **Hiltrud Schmutzler-Jäger, Fraktionsvorsitzende der grünen Ratsfraktion**: „Eine Rückabwicklung des unsinnigen Verkaufs der Allbau-Aktien durch die Stadt Essen an die EVV ist überfällig.

Denn dieser von der SPD-Alleinregierung Ende der 90er Jahre getätigte Akt war für die EVV eine riesige finanzielle Bürde, ohne dass die Stadt insgesamt davon profitiert hätte.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/rueckkauf-der-allbau-aktien-der-evv-durch-die-stadt-essen.html>

---

## **17. Oktober war Protesttag gegen die PCB- Vergiftung in Kray**

---

Die Grünen im Stadtbezirk VII waren beim Protesttag am 17. Oktober natürlich mit am Ball, wenn besserer Umweltschutz für Kray im Umfeld der Fa. Richter gefordert wird.

Die Protestaktionen zu der die „Bürgerinitiative gegen den Gift-Schredder in Kray“ aufgerufen hat, brauchen breite Unterstützung. Seit mehr als vier Jahrzehnten betätigt sich an der Joachimstraße mit der Firma Richter ein Schrott- und Metallverwerter, der mit Lärm und PCB-Emissionen wenig Rücksicht auf die Gesundheit der AnwohnerInnen nimmt.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/17-oktober-unterstuetzung-ist-gefordert-protest-gegen-die-pcb-vergiftung-in-kray.html>



---

## **RWE will städtische Verkäufe von RWE- Aktien vermeiden**

---

Dass RWE die Stadt mit allen schönfärbenden Mitteln überreden will ihre RWE-Aktien zu behalten, ist angesichts der tiefgreifenden Krise des Konzerns verständlich. Wenn deswegen zum ersten Mal seit 20 Jahren ein RWE-Manager eine beschwörende „Nicht-Verkaufsveranstaltung“ vor den versammelten Ratsvertretern hält, lässt

das auf die negativen Zukunftsaussichten des Konzerns schließen, ein weiterer Kursverfall der Aktie droht.

Zwei gewichtige Gründe sprechen für einen Verkauf des RWE-Aktienbesitzes:

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/rwe-aktien-die-order-von-oben-heisst-halten-ein-appell-von-unten-ruft-verkaufen-1.html>

---

## **RWE-Aktien: Die Order von oben heißt: Halten !**

**- ein Appell von unten ruft: Verkaufen!**

---

Soso, „Finanzexperten“ der Stadt „rechnen vor“, dass sich das Halten der RWE-Aktien für unsere Stadt lohnen soll. „Rechnen“ können sie das gar nicht, denn auch ihnen gewährt der Blick in die Glaskugel der Börse nur die bloße Hoffnung auf vielleicht irgendwann wieder steigende Kurse der RWE-Aktie – dafür gibt es aber keinerlei Grund.

Also ist das weitere Abwarten der „Finanzexperten“ eine fahrlässige Spekulation auf Kosten von uns Bürgern. Durch Abwarten und Halten der RWE-Aktien ist das Vermögen der Stadt allein innerhalb der letzten 12 Monate um 362 Millionen Euro geschrumpft!

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/rwe-aktien-die-order-von-oben-heisst-halten-ein-appell-von-unten-ruft-verkaufen.html>



---

## **Kai Gehring: Energieforschung bringt neue Chancen!**

---

Zu den Plänen zur Errichtung des „Energie-Campus-Ruhr“ (ECR) in Essen erklärt Kai Gehring, Essener Parlamentarier und forschungspolitischer Sprecher der GRÜNEN im Bundestag:

Zu Essen als Energiemetropole Nr. 1 in Deutschland und starkem Player der Wissenschaftsregion Ruhr passt eine Energieforschungseinrichtung perfekt. Der geplante Bau eines neuen Kompetenzzentrums für Energie im Nordviertel wäre eine große Chance für die Stadt und das Ruhrgebiet, die es zu ergreifen gilt.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuell/lesen/nachricht/mdb-gehring-energieforschung-bringt-neue-chancen.html>

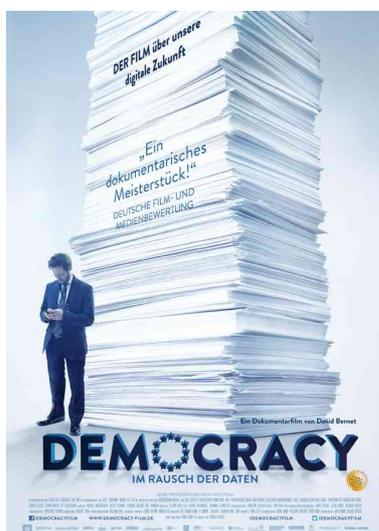
---

## **Filmstart: DEMOCRACY – Im Rausch der Daten**

---

Am 12. November bringt der farbfilm verleih „DEMOCRACY – Im Rausch der Daten“ bundesweit in die Kinos. In Essen wird der Film im Eulenspiegel starten. Ein hochbrisanter Dokumentarfilm, mit Protagonist Jan Philipp Albrecht, EU Abgeordneter der GRÜNEN, über den politischen Kampf für ein neues Datenschutzgesetz in der EU.

Ein Thema, das uns alle betrifft, denn momentan existiert noch keine einheitliche Regelung, die die Bürger der EU vor dem Zugriff auf ihre privaten Daten schützt. Der Film über unsere digitale Zukunft.



Hier finden Sie den Trailer zum Film: [https://www.youtube.com/watch?v=34BS7yT\\_VWw](https://www.youtube.com/watch?v=34BS7yT_VWw)

Hier geht es zur Facebook Seite: <https://www.facebook.com/DemocracyFilm?fref=ts>

Unsere Filmwebseite: <http://www.democracy-film.de/>

[mehr zum Film..](#)

## Termine für GRÜNE und Interessierte

<u>WANN</u>			<u>WO</u>	<u>WAS</u>
31.10.	Sa	18:00	Werden, Landgasthaus 12 Apostel, Ruhrtalstr. 111	Essen Stellt Sich Quer und andere setzen sich dafür ein, dass eine geplante AfD-Veranstaltung nicht stattfinden kann. Weitere Infos auf der FB-Seite von Essen-Stellt-Sich-Quer.
2.11.	Mo	19.30	Geschäftsstelle der GRÜNEN in Duisburg, Philosophenweg 2,	Die Türkei nach der Wahl: Menschenrechte oder Bürgerkrieg? Mit <b>Ismail Küpeli</b> , Politikwissenschaftler u. <b>Gönül Eglence</b> , Vorstandssprecherin der GRÜNEN Essen
2.11.	Mo	19.00	Rathaus Dortmund, Friedensplatz 1 Saal Westfalia	Vom Ruhrschnellweg zum Radschnellweg - Grüner Ratschlag
4.11.	Mi	20.00	Rüttenscheid	Grüner Stammtisch Rüttenscheid, Lorenz, Rüttenscheider Str. 187
4.11.	Mi	20.00	Steele/Kray	Steeler Treff der GRÜNEN im Grend, Westfalenstr. 311
5.11.	Do	19.00	VHS -Burgplatz	Transition Town Filmabend: 10 Milliarden (How to feed the world)
5.11.	Do	19.00	Grünes Zentrum Kopstadtplatz 13	AG Internationales - Planung der Veranstaltung "Mehrsprachigkeit als Chance - von Anfang an"
5.11.	Do	19.00	Alte Synagoge	In der Reihe „Gegen den Strom“ referiert Sebastian Voigt (Institut für Zeitgeschichte M) über den „jüdischen Mai 68“ in Frankreich
6.11.	Fr	19.30	Kulinarischer Bahnhof Lukas, Kupferdreh.	UnternehmensGrün, Regionalgruppe Rhein-Ruhr, UnternehmerInnenstammtisch, Thema: Erbschaftssteuer, TTIP!

10.11.	Di	20.00	Altenessen/ Stoppenberg	Stammtisch der Grünen Nord Zeche Helene, Twentmannstr 125
10.11.	Di	20.00	Huttrop Stadtmitte	Grüner Stammtisch Mitte, Warsteiner Stuben, Steeler Str./ Herwarthstr.
10.11.	Mi	19.30	Essen West  Achtung vorverlegt wg. der MV	Grüner Stammtisch in der BV II diesmal im Restaurant Jäger- hof, Essen-Holsterhausen, Virchowstraße/Ecke Holsterhauser- straße.
11.11.	Mi	19.00	Kopstadtplatz 13	MV der GRÜNEN Essen (Schwerpunkt: Flüchtlinge)
12.11.	Do	19.00	Rüttenscheid Villa Rü Girardetstr.	Open Gardenig - Gemeinschaftsgärten Veranstalter Transition Town
12.11.	Do	20.00	Borbeck	Borbecker Treff der GRÜNEN im Gasthof Krebs, Borbecker. St. 180
15.11.	So	13.00 -17.00	Grünes Zentrum  Kopstadtplatz 13	Workshop zur Qualifikation von ehrenamtlichen FlüchtlingshelferInnen, Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt, Workshop ausgebucht. <b>Wiederholung am 22.11.</b>
17.11.	Di	19.00	Grünes Zentrum	AK Verkehr, Kopstadtplatz 13
18.11.	Mi	18.00	Church	Grüne SeniorInnen Stammtisch "Church", III. Hagen 39
19.11.	Do	20.00	Werden/ Kettwig/ Bredeney	Werdener Treff der GRÜNEN in den Domstuben, Brückstr. 81
20.- 22.11.			Halle	BDK der GRÜNEN
22.11.	So	13.00 -17.00	Grünes Zentrum  Kopstadtplatz 13	Workshop II zur Qualifikation von ehrenamtlichen FlüchtlingshelferInnen, Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt, Anmeldung nötig
27.11.	Fr	19:30	Ruhrhalbinsel	Treff der GRÜNEN Ruhrhalbinsel im Restaurant "Pantheon", Heisingerstr. 393
29.11.	So		Essen	Landesparteirat der GRÜNEN NRW
2.12.	Mi	20.00	Rüttenscheid	Grüner Stammtisch Rüttenscheid, Lorenz, Rüttenscheider Str. 187
2.12.	Mi	20.00	Steele/Kray	Steeler Treff der GRÜNEN im Grend, Westfalenstr. 311 - Uhr
5.12.		10- 18.00	Essen	Unwiderstehlich GRÜN – Veranstaltung der GRÜNEN NRW

